

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gräber, den sein Schenkelschuß eilig schmerzt, „ich hab's den Kerls gegeben bis zuletzt!“ Ich streichle ihn, wir machen Witz und stecken ihm eine brennende Zigarre in den Mund. Er zieht und zieht und sagt dazwischen: „Wahrhaftig, Herr Hauptmann, bis zuletzt!“

Brave, tapfere Landwehr! Wie sie's den Aktiven gleichgetan haben! Sogar überholt haben sie die Jungen! Und hundert einzelne Züge entnehme ich noch den Berichten der Zugführer, der Halbzug- und Gruppenführer. Auch die Sanitäter haben ihre Pflicht getan, haben mitten im Kugelregen unsere fünf Verwundeten verbunden. Und beim Abmarsch hat die letzte Gruppe auch noch den Toten mitgenommen. Im Mantel wird er von zwei Kameraden getragen. Es ist der Wehrmann Engel, auch ein Berliner, ein braver Soldat, der Frau und Kinder hinterläßt.

Nun habe ich die ganze Kompagnie zurückgeschickt und bilde mit acht Mann, die sich freiwillig gemeldet haben, die Nachspitze. Immer wieder bleiben wir stehen und spähen zurück. Die brennenden Häuser bilden Riesensackeln, die durch die Nacht leuchten und das Auge blenden. Einzelne Versprengte kommen noch an. Wir lassen sie durch. Dann werfen wir uns auf den Boden und lauschen.